

Amtsblatt

des Gemeindeverwaltungsverbandes Elsenzthal und der Gemeinden

Eschelbronn



Lobbach

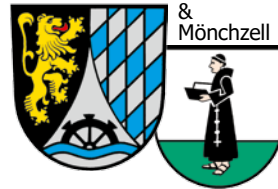
Lobenfild & Waldwimmersbach



Mauer



Meckesheim



Spechbach



Sitz des Gemeindeverwaltungsverbandes Elsenzthal (Hrsgb.): Meckesheim, Vorsitzender: BM John Ehret, Telefon (06226) 92 20-0
Verantwortung für den amtlichen Inhalt: Der Verbandsvorsitzende und die jeweiligen Bürgermeister oder Vertreter im Amt
Verlag: WDS WerbeDruck Schneider, Industriestr. 20, 74909 Meckesheim, Telefon (06226) 99 39-0, Fax (06226) 99 39-19, wds@wds-druck.de

44. Jahrgang

4. Mai 2018

Nummer 18



**Freiwillige Feuerwehr Lobbach
Abteilung Waldwimmersbach**



Vatertags Grillfest

am 10. Mai 2018

Leckeres vom Grill ♦ Kaffee & Kuchen

Vorführungen der Florian Kids



Beginn: 11.00 Uhr
Feuerwehrhaus Waldwimmersbach



10. Mai 2018

„Vatertagsstation“



in/an der



Spechbacher Jagdhütte
(ausgeschildert!)

Veranstalter:
Förderverein „Specht“ e.V.

Der Reinerlös aus der Veranstaltung
wird für die Förderung von Jugend,
Kultur und Sport in Spechbach verwendet.

Sehr geehrte Lokalredakteure, liebe Leserinnen und Leser
Für die Ausgabe 19 (09.05.18) ist der **Annahmeschluss für Ihre**
Textbeiträge am Montag, 07.05.18, 10.00 Uhr.

Ihr Verlag



Grillfest am Vatertag

ab 11:00 Uhr im
Festzelt MAUER

🎵 Ab 13 Uhr Live – Musik 🎵

Mittagsmenü **10. Mai**



Ab 14 Uhr
Kaffee & Kuchen

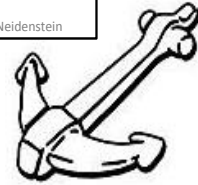
Kinderprogramm

Auf Ihr Kommen freut sich Ihre DLRG Mauer e.V.

21. - 25. Mai 2018 Jungscharfreizeit

Für Mädels und Jungs der Klassen 2 - 7
der gesamten Region – nicht nur aus
unseren Gemeinden

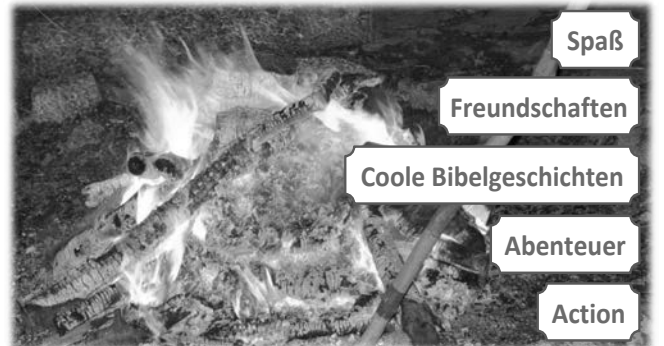
Organisator: ev. Kirchengemeinden Eschelbronn/Neidenstein



Anmeldflyer bekommt Ihr im
Pfarramt Eschelbronn/Neidenstein

Sei dabei!

Zusammen als
Seefahrer auf Hoher See



Spaß

Freundschaften

Cooler Bibelgeschichten

Abenteuer

Action

Gemeinsame Amtliche Bekanntmachungen

Abwasserzweckverband Meckesheimer Cent

Aufgrund von § 4 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) vom 24. Juli 2000 in der derzeit gültigen Fassung und der §§ 5 ff des Gesetzes über die kommunale Zusammenarbeit vom 16. September 1974 in der derzeit gültigen Fassung sowie in Verbindung mit § 16 der Verbandsatzung vom 11.12.1997 hat die Verbandsversammlung vom 27.11.2017 folgende Änderung bzw. Ergänzung beschlossen:

§1

§ 14 Abs. 3 wird wie folgt ergänzt:

Für Kredite die zur Finanzierung von Baumaßnahmen nach dem 1.1.2015 begonnen wurden wird die Zins- und Tilgungsumlage wie folgt festgesetzt:

Epfenbach	9,51
Eschelbronn	12,34
Lobbach	10,42
Meckesheim	23,30
Neidenstein	8,00
Sinsheim	12,93
Schönbrunn	3,66
Spechbach	8,34
Zuzenhausen	11,50
Summe	100,00

§ 2

Die Änderung tritt zum 1.1.2015 in Kraft.

Meckesheim, den 27.11.2017
gez. Zimmermann, Verbandsvorsitzender



Das Fest
für die
Familie
Nähe
Spiel-
platz

Kühle
Getränke

Deftige
Speisen:

Weißwurst
Frühstück

Mittagessen:
Schnitzel mit
Pommes &
Salat, etc.

Kaffee & Kuchen

bei der
Lobbachhalle

10. Mai

Vatertag

Wichtige Telefonnummern**Vorwahl: 0 62 26 (Meckesheim)**

Polizei-Notruf	1 10	Behördenrufnummer	1 15
Polizeirevier Neckargemünd	0 62 23/9 25 40	Malteser Rhein-Neckar	0 62 22/9 22 50
Polizei-posten Meckesheim	13 36	Kostenfreie Störungshotline des Gasversorgers (MVV)	0800/290 1000
Polizei-posten Waibstadt	0 72 63/58 07	Süwag Energie AG, Bammental	0 62 23/96 30
Notruf (Feueralarm, Unfälle aller Art, Notarzt)	1 12	im Störfall 0800/7962787	
DRK-Krankentransporte	0 62 26/1 92 22		
	Eschelbronn	Lobbach-Wa.	Lobbach-Lo.
Bürgermeisteramt Fax	95 09-0 95 09-50	95 25-0 95 25-25	95 25-90 95 25-95
FEUERWEHR Gerätehaus Kommandant Handy	95 09-19 40916	4 06 53	43 33
Wassermeister nach Dienstschluss	0172/6234741 06226/40057	0170/9041749	
Schule	4 24 56	4 01 84	-
Bauhof	0 62 26/ 42 95 87	95 25-31 0172/6231512	
Forst	0162/2646672	0162/2646695	
Halle	Kultur- und Sportzentrum 4 12 45	Wimmersbachhalle 97 12 10	Maienbachhalle 4 06 66
Verbandsbaubüro des GVV Elsenzthal (u. a. für Schnurgerüstabnahmen)	92 00-50	Bereitschaft der Apotheken:	
Kläranlage Meckesheimer Cent	99 11 88	Freitag, 4.5. Steinach-Apotheke, Hauptstraße 12 Neckarsteinach, Tel. 0 62 29/444	
Kläranlage Im Hollmuth	0 62 23/97 21 25	Samstag, 5.5. Adler-Apotheke, Hauptstraße 58 Neckargemünd, Tel. 0 62 23/22 22	
AVR Kommunal GmbH Abfalltelefon	0 72 61/931-0	Sonntag, 6.5. Römer-Apotheke, Bammentaler Str. 13 Wiesenbach, Tel. 0 62 23/97 00 74	
Ruftaxi-Verkehr Meckesheim/Lobbach Taxi Elsenzthal	0 62 26/95 95 77 5	Montag, 7.5. Linden-Apotheke, Hauptstraße 11 Gaiberg, Tel. 0 62 23/4 70 37	
Sozialstation Elsenzthal	20 99	Dienstag, 8.5. Paracelsus-Apotheke, Wiesenbacher Str. 37 Neckargemünd, Tel. 0 62 23/33 00 Schloss-Apotheke, Industriestraße 7 Eschelbronn, Tel. 0 62 26/95 13 0	
Ambulanter Hospizdienst Elsenzthal e.V.	42 90 02	Mittwoch, 9.5. St.-Martin-Apotheke, Friedrichstraße 1 Meckesheim, Tel. 0 62 26/92 12 0	
Ärztliche Bereitschaftsdienste	11 61 17	Donnerstag, 10.5. Thomas-Apotheke, Hauptstraße 97 Bammental, Tel. 0 62 23/57 57	
Pilzberatung, Peter Reiter	51 15	Der Bereitschaftsdienst beginnt um 8.30 Uhr des angegebenen Tages und endet um 8.30 Uhr des darauffolgenden Tages.	
Bereitschaft der Zahnärzte Samstags, sonn- und feiertags in der Zeit von 10.00–12.00 Uhr. Der diensthabende Zahnarzt ist über 0621-38000821 zu erfragen. In der übrigen Zeit ist der diensthabende Zahnarzt nur in dringenden Fällen telefonisch erreichbar.			
Bereitschaft der Tierärzte falls der Haustierarzt nicht erreichbar ist Am Samstag, 5. Mai und Sonntag, 6. Mai Dr. Stadler, Telefon 0 62 22/5 22 52			
Am Donnerstag, 10. Mai, Christi Himmelfahrt Dr. Schäfer, Telefon 0 62 26/15 69			
Der Apotheken-Notdienstfinder 22 8 33* von jedem Handy ohne Vorwahl · max. 69 ct/Min/SMS		Der Apotheken-Notdienstfinder 0800 00 22 8 33 <small>Kostenlos aus dem Festnetz</small> www.aponet.de	

Ehrentafel des Alters - Wir gratulieren

Eschelbronn	9.5. Frau Ellen Abou-Zeid, Silberbergstr. 39/1	73 J.
5.5. Frau Margarete Oedingen, Wiesenstr. 25	10.5. Frau Maria Brinkert, Silberbergstr. 39/1	71 J.
8.5. Frau Hedwig Klier, Schulstr. 30		
10.5. Herr Johann Löwenstein, Daisbacher Str. 1		
Lobbach	Meckesheim	
<i>Ortsteil Lobenfeld</i>	8.5. Herr Gerhard Unterkircher, Goethestr. 28	78 J.
10.5. Herrn Alois Sitter, Sportplatzweg 9	9.5. Frau Antonie Gräff, Mülbenweg 2	74 J.
<i>Ortsteil Waldwimmersbach</i>	Mönchzell	
7.5. Frau Nelli Rathfelder, Ostring 21	5.5. Frau Susanna Rohleder, Weihergartenstr. 32	88 J.
	6.5. Herr Martin Vettermann, Ziegelgasse 14	79 J.
Mauer	7.5. Frau Anna Paula Adelman, Im Tal 6	74 J.
5.5. Frau Maria Meier, Von-Zyllnhardt-Str. 4	10.5. Herr Dieter Georg Künzer, Im Unterbrühl 29	79 J.
7.5. Frau Franziska Braun, Gg.-Fr.-Händel-Str. 13	Spechbach	
7.5. Frau Magdalena Eva Stumpf, Tulpenstr. 11	6.5. Herr Rudi Streng, Rübenbergweg 8	76 J.
9.5. Frau Else Müller, Bahnhofstr. 16	7.5. Frau Maria Duck, Wintersbrunnenhof 1	80 J.
9.5. Frau Navaratnam Sinnappu, Waldstr. 5/2	8.5. Herr Karl Rombusch, Bergstraße 5	78 J.
	9.5. Frau Margarethe Brox, Froschaustraße 11	70 J.

Energieberatung

ein Service Ihrer GVV- Gemeinden



Was Sie als Hauseigentümer bei energiesparender Modernisierung oder als Mieter beim Energie sparen tun können, erfahren Sie bei einer kompetenten und kostenfreien Initialberatung von der KLiBA. Sie ist eine erste Orientierungshilfe und hilft Ihnen bei der Umsetzung Ihrer Energiesparziele auch mit Hilfe verschiedener staatlicher Fördermöglichkeiten zu folgenden Themen:

- energetische Altbaumodernisierung
- Neubau oder Sanierung zum Energieeffizienzhaus
- Planung eines Passivhauses
- Heizungserneuerung, Erfüllung EWärmeG
- Einsatz von erneuerbaren Energien
- Stromsparmaßnahmen
- Förderung und Zuschuss durch KfW, BAFA, Land und Kommune

Die effektivste Strompreisbremse setzt beim Stromsparen an! **Bei der KLiBA können Sie kostenlos Strommessgeräte ausleihen.** Das Messgerät kann die heimlichen „Stromfresser“ entlarven. Es zeigt – zwischen Steckdose und dem zu untersuchenden Gerät gesteckt – den Stromverbrauch eines Elektrogerätes an. Damit lässt sich auch der Stromverbrauch durch Leerläufe beziehungsweise den Stand-by-Modus erkennen und verringern.

Weitere Informationen über Energienutzung, Wärmeschutz oder Fördermöglichkeiten gibt es bei den KLiBA-Energieberatern: diese sind regelmäßig für Sie im Rathaus vor Ort – natürlich kostenfrei und unverbindlich. Näheres finden Sie unter den amtlichen Nachrichten Ihrer Gemeinde.

Nutzen Sie die kostenfreie Serviceleistung Ihrer Kommune!

Ämter & Behörden



Rhein-Neckar-Kreis **45 Jahre Rhein-Neckar-Kreis:**

Geschichte in Landratsamt und Internet

Wie der Rhein-Neckar-Kreis entstanden ist und wie er sich entwickelt hat, darüber berichtet eine Foto-Ausstellung im Landratsamt, die jüngst zur Feierstunde 45 Jahre Rhein-Neckar-Kreis vorgestellt worden ist. Am 1. Januar 1973 ins Leben getreten, hat er nun schon ein stattliches Alter erreicht, eines, bei dem manche schon eine Midlife-Crisis bekommen, doch beim Rhein-Neckar-Kreis gibt es heute von Krise keine Spur, obwohl natürlich in der Zwischenzeit auch schwierige Zeiten durchgestanden werden mussten.

Sichtbar machen diese Kreisgeschichte elf riesige Tafeln, auf denen der Weg des Rhein-Neckar-Kreises von seiner Entstehung bis heute in Bildern zu wichtigen Ereignissen dargestellt wird und die aufzählen, was Jahr für Jahr von Bedeutung gewesen ist. Ab sofort sind diese Tafeln auch auf der Homepage des Rhein-Neckar-Kreises (www.rhein-neckar-kreis.de/45jahre) anzuschauen, die Ausstellung im Foyer des Landratsamts, in der Heidelberger Kurfürsten-Anlage 38-40, läuft noch bis 18. Mai 2018.

Wie sich der Rhein-Neckar-Kreis zu einem „wirtschaftsstarke[n], fortschrittlichen Partner in der Metropolregion Rhein-Neckar“, so Landrat Stefan Dallinger, entwickelt hat, ist durchaus interessant. Zu Beginn eher ungeliebt, denn die ehemaligen, durch das Kreisreformgesetz von 1971 aber verbundenen Landkreise Heidelberg, Mannheim und der größere Teil Sinsheims waren durchaus leistungsfähige Einheiten mit vielen Einrichtungen der Daseinsvorsorge. Im größeren Verbund und durch die Anstrengungen der Kreisrätinnen und Kreisräte sowie der drei Landräte Albert Neckenauer (1973-1986), Dr. Jürgen Schütz (1986-2010) und Stefan Dallinger (seit 2010) gilt der Kreis heute als moderner, effizienter Dienstleister für nahezu 545.000 Einwohnerinnen und Einwohner (1973: 425.600). Dass er nach der Einwohnerzahl der drittgrößte in Deutschland ist, kann als ein Barometer für die Attraktivität des Rhein-Neckar-Kreises und seine wirtschaftliche Bedeutung gelten.

Natürlich ziehen sich viele Themen, mit denen sich die bisher neun Kreistage beschäftigt haben, wie ein roter Faden durch die 45 Jahre. Allerdings haben sie sich auf ein viel komplexeres Niveau erhoben.

In der Bildung geht es, wie in den ersten Jahrzehnten zwar noch immer um den Schulbau, wie der vor wenigen Wochen eingeweihte Neubau der Louise-Otto-Peters-Schule in Hockenheim unterstreicht. Doch noch viel mehr beschäftigen den Kreis die Ausbildungsmöglichkeiten im digitalen Zeitalter, Stichwort Industrie 4.0 und Lernfabrik 4.0, die der Landrat als „wichtige Bausteine zur Mitgestaltung der digitalen Revolution“ ansieht, ebenso wie das kreiseigene Glasfasernetz für das schnelle Internet, dessen „backbone“ in Kürze fertiggestellt sein wird.

Die Abfallwirtschaft ist heute natürlich ebenso unverzichtbar wie damals, doch die AVR wurde mit ihren Gesellschaften zu einem Akteur für Klimaschutz und die Produktion und den Einsatz regenerativer Energien transformiert. Jüngstes Kind ist eine hochmoderne Bioabfallvergärungsanlage, für die vor kurzem der erste Spatenstich stattfand. Die regionale Gesundheitsvorsorge steht mit den GRN-Einrichtungen auf einer festen Basis, das neue GRN-Betreuungszentrum und die Altersmedizin Weinheim, ein 48-Millionen-Euro-Projekt, sind im Bau. Der Nahverkehr, den der Kreis seit 1991 intensiv fördert, soll durch die Weiterentwicklung zu einem echten und vollwertigen Mobilitätsplan eine ganz innovative Richtung erhalten. Das ist auch notwendig, denn der Verkehr ist seit 1973 „explodiert“. Waren damals rund 125.000 Fahrzeuge im Kreis zugelassen, so sind es heute rund 440.000. Und hätte man 1990 mit dem ersten Kreisverkehr an einer Kreisstraße landesweit in Leimen nicht für eine Initialzündung gesorgt, bei der es nun landauf- landab kreiselt, würde er wohl noch weniger fließen.

Wer die von der Fotografin Dorothea Burkhardt, Kreisarchivar Dr. Jörg Kreuzt und Berno Müller zusammengestellte kleine Ausstellung betrachtet, wird Vieles wiederfinden, an das man sich erinnert und Einiges wiederentdecken, das vielleicht in Vergessenheit geraten ist. Ein Blick lohnt sich allemal, um sich einen Überblick über die Leistungen des Rhein-Neckar-Kreises in 45 Jahren zu verschaffen, die alle dazu beigetragen, dass er ein lebenswerter, sozialer, weltoffener Wirtschaftsraum und verlässlicher Partner der Städte und Gemeinden ist und es auch in Zukunft bleiben wird.

Am 5. 5.: Internationaler Tag der Händehygiene

Hände richtig waschen, kann Leben retten

Jährlich am 5. 5. wird zum „Saubere Hände-Aktionstag“ aufgerufen. Das Gesundheitsamt im Landratsamt Rhein-Neckar-Kreis, das auch für den Stadtkreis Heidelberg zuständig ist, unterstützte die Aktion in den letzten Jahren immer wieder mit öffentlichkeitswirksamen Aktionen und in ihren Netzwerken, innerhalb der Medizinischen Einrichtungen und Partnern in Heidelberg und dem Rhein-Neckar-Kreis. Auch in diesem Jahr nehmen Einrichtungen im Gesundheitswesen wieder an dieser Aktion teil um ihre Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter auf unkomplizierte Art und Weise die Wertigkeit der Händehygiene im medizinischen Alltag zu unterstreichen. „Wir begrüßen das Engagement und die Bereitschaft der medizinischen Einrichtungen in unserer Region, ein klares Zeichen zur Patientensicherheit zu setzen und die Aktion zu unterstützen“, sagt der Leiter des Gesundheitsamtes, Dr. Rainer Schwertz.

Bereits 1847 wurde durch Ignaz Semmelweis bewiesen, dass Händewaschung Krankheitserreger auf der Hand nicht ausreichend reduziert, um eine Weiterverbreitung von Infektionen im Krankenhaus sicher zu verhindern. Semmelweis wichtigste Errungenschaft war die Einführung der Händedesinfektion, damals als Tauchdesinfektion in Chlorkalklösung, bis heute oft fälschlich als Waschung oder Säuberung missverstanden. Erst die Einführung der Händedesinfektion ermöglichte eine Unterbrechung des Infektionsweges.

Heute noch ist die Bedeutung der Händehygiene, insbesondere die hygienische Händedesinfektion, unübertroffen. Sie ist nach wie vor die wichtigste Einzelmaßnahme um Infektionen und Infektionsübertragungen zu vermeiden.

Die Händewaschung ist eine traditionelle Maßnahme zur mechanischen Reinigung der Hände von Verschmutzungen. Die Benutzung von Seife kann dies unterstützen. Die alltägliche, soziale Händewaschung soll die gesamte Hand einschließlich der Fingerzwischenräume erfassen, mindestens 20 Sekunden durchgeführt werden und durch ein gründliches Abtrocknen abgeschlossen werden.

Die Verringerung der Keimlast durch das Händewaschen ist im Vergleich zur Händedesinfektion gering. Im Alltag außerhalb medizinisch und pflegerischer Bereiche ist die Händewaschung jedoch als ausreichend anzusehen.

Bei der Händedesinfektion werden die Erreger nicht entfernt, sondern abgetötet bzw. inaktiviert. Sie ist gegen Bakterien und Pilze deutlich wirksamer als die Waschung.

In medizinischen und pflegerischen Einrichtungen tritt die Händewaschung deshalb als Maßnahme gegen eine Weiterverbreitung von Krankheitserregern in den Hintergrund und wird durch Händedesinfektion ersetzt. Wichtigstes Element der Händehygiene im medizinisch- pflegerischen Bereich ist die Händedesinfektion.

Auch außerhalb medizinischer und pflegerischer Bereiche kann eine hygienische Händedesinfektion in bestimmten Situationen - wie beispielsweise bei häufigem Kundenkontakt und fehlenden Waschmöglichkeiten oder in der Nahrungsmittelherstellung - eine sinnvolle Ergänzung zur Händehygiene sein.

Der von der Weltgesundheitsorganisation 2009 initiierte Internationale Tag der Händehygiene soll alljährlich die Aufmerksamkeit auf die Bedeutung der Händehygiene lenken. Deutschland entwickelte 2008 daraus die nationale Kampagne „Aktion saubere Hände“.

Fazit: Die Händewaschung ist eine traditionelle, außerhalb medizinischer und pflegerischer Bereiche, empfohlene und dort meist ausreichend wirksame Maßnahme zur Händehygiene. Die Händedesinfektion ist die wichtigste Einzelmaßnahme zur Prävention nosokomialer Infektionen. In bestimmten Situationen kann sie auch außerhalb medizinischer und pflegerischer Bereiche eine sinnvolle Ergänzung zur Händehygiene sein.

Über eine Veröffentlichung der beigefügten Pressemitteilung würden wir uns freuen.

Berufliche Beratung für Frauen

Die Kontaktstelle Frau und Beruf Mannheim – Rhein-Neckar-Odenwald bietet eine kostenlose und individuelle, berufliche Beratung für Frauen aus dem Rhein-Neckar-Kreis an. Am 9. Mai 2018 ist die Kontaktstelle Frau und Beruf ganztägig in der Außenstelle des Landratsamts in Weinheim, Röntgenstraße vertreten.

Als Landesprogramm beraten die Kontaktstellen Frau und Beruf seit 1994 Frauen mit Unterstützung des Wirtschaftsministeriums in ganz Baden-Württemberg zu beruflichen Themen rund um Wiedereinstieg, Existenzgründung oder Weiterbildung. Frauen erhalten so Unterstützung bei der beruflichen Orientierung, der Stellensuche und der Bewerbung. In Kooperation mit dem Rhein-Neckar-Kreis werden regelmäßig Beratungstage vor Ort im Kreisgebiet angeboten.

Terminvereinbarung und nähere Informationen zur Beratung: Telefonisch unter 0621 293-2590 oder per E-Mail an frauundberuf@mannheim.de.

Mehr unter: www.frauundberuf-mannheim.de oder www.frauundberuf-bw.de.

Aufruf des Gesundheitsamtes und der Ärzte in der Region:

Zeckenschutzimpfung nicht vergessen

Zu Schutzimpfungen gegen gefährliche Folgen von Zeckenbissen haben das Gesundheitsamt im Rhein-Neckar-Kreis, das auch für die Stadt Heidelberg und somit für über 620.000 Einwohnerinnen und Einwohner zuständig ist, und die Ärzte in der Region aufgerufen. „Gemeinsam mit Bayern und Thüringen führt Baden-Württemberg die Hitliste der Risikogebiete an“, erläutert der Leiter des Gesundheitsamts, Dr. Rainer Schwertz. Betroffen seien Menschen, die oft in der Natur oder im Wald unterwegs sind. Zeckenstiche können die Lyme-Borreliose oder die Frühsommer-Meningoenzephalitis (FSME) auslösen.

Nach Angaben von Dr. Anne Kühn, die im Gesundheitsamt für den Infektionsschutz zuständig ist, kennzeichnen Fieber, Erbrechen und Kopfschmerzen die FSME. Bei schweren Krankheitsverläufen können neurologische Probleme wie etwa Lähmungen hinzukommen. Wer solche Symptome beobachtet, sollte diese ernst nehmen und schnellstmöglich einen Arzt aufsuchen. „Eine Impfung“, so Dr. Kühn, „halte ich nach wie vor für das sicherste Mittel gegen die Krankheit, besonders für ältere Menschen.“ Die Kosten hierfür tragen die Krankenkassen. „Nach der uns vorliegenden Statistik gab es in Deutschland im Jahr 2016 485 Menschen,

die an FSME erkrankt sind, im Rhein-Neckar-Kreis und der Stadt Heidelberg waren es 4 Erkrankte.“

„Gegen die Lyme-Borreliose kann man sich allerdings nicht durch eine Impfung schützen“, ergänzt die Ärztin des Gesundheitsamtes. An dieser bakteriellen Infektionskrankheit, die das Nervensystem und die Gelenke schädigen können, erkranken in Deutschland schätzungsweise 60.000 Menschen jährlich neu. Typische Kennzeichen seien meistens flächige Rötung an der Einstichstelle sowie grippeähnliche Symptome mit Fieber und Schwellungen der Lymphknoten. „Die Borreliose ist eine Krankheit, die wie eine Grippe beginnen und jahrzehntelang andauern kann“, erklärt Dr. Kühn. Deshalb sollte auch bei Borrelioseanzeichen sofort ärztlicher Rat eingeholt werden.

„Bevor Sie und Ihre Familie die Natur genießen, schützen Sie sich vor Zeckenstichen“, raten die beiden Ärzte des Gesundheitsamtes. Das Infektionsrisiko für alle durch Zecken übertragene Krankheiten kann gemindert werden, indem man sich kurzfristig mit Zecken abwehrenden Sprays oder Lotions schützt. Zusätzlich kann helle, geschlossene Kleidung und das Vermeiden von unwegsamem Gelände und Unterholz helfen, nicht von einer Zecke gestochen zu werden. Nach einem Spaziergang in der Natur sollte man sich und vor allem auch Kinder und Haustiere gründlich nach Zecken absuchen. Festgesaugte Tiere sollten mit einer geeigneten Pinzette oder einer speziellen Zeckenzange oder Zeckenkarte entfernt werden, so die weiteren Tipps der Experten.



**Handwerkskammer Mannheim
Rhein-Neckar-Odenwald**

Innovationspreis des Landes Baden-Württemberg

Dr.-Rudolf-Eberle-Preis – 2018

Auch 2018 schreibt das Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Wohnungsbau den Innovationspreis des Landes Baden-Württemberg, den Dr.-Rudolf-Eberle-Preis, für besondere innovatorische Leistungen mittelständischer Unternehmen aus. Ausgezeichnet werden beispielhafte Leistungen bei der Entwicklung oder Anwendung neuer Produkte, Verfahren und technologischer Dienstleistungen.

Insgesamt werden Preisgelder in Höhe von 50.000 Euro vergeben. Bewerben können sich kleine und mittlere Unternehmen aus Industrie, Handwerk sowie technologischer Dienstleistung mit Sitz in Baden-Württemberg, einem Jahresumsatz von bis zu 100 Million Euro und maximal 500 Beschäftigten. Die Preise und Anerkennungen werden in einer öffentlichen Veranstaltung verliehen.

Die Bewerbungsfrist endet am 31. Mai 2018. Weitere Informationen, sowie das digitale Bewerbungsformular finden Sie unter bewerbung.innovationspreis-bw.de

Termine & Veranstaltungen



Mei Fescht Meckse – Premiere am 5. Mai 2018

Am Samstag, den 5. Mai 2018 ab 10.30 Uhr veranstaltet die Gemeinde Meckesheim zum ersten Mal das „Mei Fescht Meckse“.

„Mei Fescht Meckse“ rund um das Rathaus - ein Fest mit Marktcharakter für die Bürgerinnen und Bürger unserer Gemeinde und für Gäste aus unseren Nachbargemeinden. Hier soll die Gemeinschaft gestärkt und die Heimatverbundenheit gelebt werden.

Gewerbliche Anbieter aus Meckesheim und Umgebung sorgen für Marktatmosphäre. Ein abwechslungsreiches Bühnen- und Rahmenprogramm der örtlichen Vereine und Institutionen auf der Festbühne bietet Unterhaltung für Groß und Klein. Mit Live-Musik in den Abendstunden klingt „Mei Fescht Meckse“ dann langsam aus. Natürlich ist über den gesamten Tag für das leibliche Wohl bestens gesorgt.

Weitere Informationen unter [Meckesheim](http://Meckesheim.de).



Naturheilverein Spechbach und Umgebung e.V.

Am **Samstag, dem 5. Mai** findet von 11.00 bis ca. 14.30 Uhr der Workshop „Yoga im Freien und Grüne Smoothies mit purer Pflanzenkraft“ mit der Yogalehrerin und Naturpädagogin Regine Maria Kalkoffen aus Edingen statt. Eine Anmeldung ist erforderlich bei Anke Kerner unter der Telefon-Nummer 07263 – 60 58 644.

Am **Samstag, dem 12. Mai** findet von 11.00 bis 15.00 Uhr das Seminar „Mondklang und Stimme“ mit der Klang- und Musikpädagogin Martina Luna Pracht aus Baiertal statt.

Hierzu ist eine Anmeldung erforderlich bei Luna Pracht unter der Telefon-Nummer 0157 – 73 45 04 58 oder unter der E-Mail-Adresse martina@prachtklang.de.

Beide Veranstaltungen finden im Seminarzentrum Dr. Geib hinter der Praxis Dr. Pleimes in Spechbach, Silcherstr. 17 statt.



Theaterfahrten Spechbach

Am **Samstag, dem 12. Mai** geht es mit dem Bus der Volkshochschule wieder ins Theater der Stadt Heidelberg. Es wird die Komödie „Arsen und Spitzenhäubchen“ von Joseph Kesselring aufgeführt. Der Preis der Aufführung steht noch nicht fest.



Geistliches Zentrum
Klosterkirche Lobenfeld

Geistliches Zentrum Klosterkirche Lobenfeld

Geistliches Selbstcoaching – Hilfe zur Selbsthilfe

Alltag und Beruf stellen immer höhere Anforderungen an jeden einzelnen. Nicht immer und nicht zu jeder Zeit gelingt es uns, diesen Anforderungen gerecht zu werden.

Das Geistliche Selbstcoaching ist eine Methode, die für jeden erlernbar ist. Sie kann helfen, die eigenen Möglichkeiten zu erweitern, neue Kräfte freizusetzen und dabei die eigenen Grenzen zu erkennen und zu wahren. Mit ein wenig Übung, kann diese Methode helfen, eigene Lösungswege zu finden und Probleme ruhig, gezielt und wirkungsvoll anzugehen.

Am **Samstag, dem 5. Mai** findet von 10 bis 17 Uhr das Seminar „Geistliches Selbstcoaching“ in der Klosterkirche Lobenfeld unter der Leitung von Dekanin Hiltrud Schneider-Cimbal statt.

Anmeldung und Informatin auch kurzfristig möglich unter: info@kloster-lobenfeld.com oder www.kloster-lobenfeld.com

Frühlingkonzert mit Querflöte und Orgel

Barbara Rosnitschek, Querflöten; Peter Schumann, Orgel
Zu einem Frühlingkonzert am Sonntag, 13. Mai um 17 Uhr lädt das Geistliche Zentrum in den anregend lebendigen Klangraum der Klosterkirche in Lobenfeld ein. Das bestens eingespielte Duo Barbara Rosnitschek und Peter Schumann zeigt zum einen das Tanzen und Singen, das sich in den barocken, kontrapunktisch bereicherten Werken J. S. Bachs spiegelt und bringt zum anderen herrlich romantische, exotisch-russische, französisch elegante und neoklassizistische Musik zu Gehör zum Beispiel mit Werken von Rimsky-Korsakov und Mouquet. Der Eintritt ist frei, um Spenden wird gebeten.

Meditationsabend in der Lobenfelder Klosterkirche

Die Lobenfelder Meditationsabende stehen bewusst in christlicher Tradition und nehmen Elemente des Herzensgebetes auf.

So kann Meditation als eine gute geistliche Übung wiederentdeckt werden. Neben dem Sitzen in der Stille werden auch Gebetsgebärden geübt.

Der Meditationsabend am Montag, 14. Mai findet von 20 bis 21.30 Uhr statt. Weitere Termine sind am 18. Juni und 9. Juli 2018 geplant.

Den Teilnehmenden ist es freigestellt, nur an einem oder an mehreren Abenden teilzunehmen.

Für Neueinsteiger gibt es ab 19.30 Uhr eine Einführung. Das kostenfreie Angebot wird von Pfarrer Jörg Awischus geleitet. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Nähere Informationen unter info@kloster-lobenfeld.com oder www.kloster-lobenfeld.com



Allgemeine Blinden- und
Sehbehindertenhilfe e.V.

Sportlich fit trotz Seheinschränkung

Bleiben oder werden Sie aktiv und fit – trotz Sehminderung. Dies ist nicht nur für das körperliche Wohlbefinden, sondern auch für eine positive Stimmung insgesamt. Dem Augenleiden/Alter entsprechend gibt es zahlreiche Möglichkeiten sich fit zu halten.

Zu diesem Thema und dem wichtigen Thema Ernährung dürfen wir als Referentin Frau Elke Arzner begrüßen. Als selbst Betroffene und aktive Sportlerin und Ernährungsberaterin haben Sie eine fachkompetente Ansprechpartnerin.

Wir treffen uns am **Samstag, den 05. Mai 2018** im **Kofflers Heuriger, Lange Str. 1, 76199 Karlsruhe ab 14.00 Uhr.**

Um besser planen zu können, wäre ich Ihnen für eine kurze Anmeldung bei mir dankbar und zwar unter folgenden Kontaktdaten: Harald Frase, Telefon: 0 7 21 – 13 29 699 oder E-Mail: rg-baden@abs-hilfe.de. Näheres über die Arbeit der ABSH erfahren Sie auf unserer Homepage unter www.abs-hilfe.de

Sinsheimer Fohlenmarkt

Start frei für den Sinsheimer Fohlenmarkt - ein Volksfest voller Attraktionen: vom 10. bis 14.5.2018 verwandelt sich der Festplatz in Sinsheim wieder zu einem bunten Messetreiben mit Krämermarkt.

Neben einer großen Zahl an attraktiven Fahrgeschäften dürfen sich jung und alt auch auf eine Fülle an leckeren kulinarischen Angeboten freuen. Am Donnerstagvormittag Eröffnung in der Festhalle mit Fassanstich. Nach der Eröffnung durch Herrn OB Albrecht eröffnet auch der Vergnügungspark.

Am Donnerstagabend, den 10.5. findet wieder das spektakuläre Brilliant-Feuerwerk statt und wird den Festplatz in den schönsten Farben erleuchten, welches auf dem Segelfluggelände stattfinden wird.

Am Freitag Eröffnung des Vergnügungsparks und der Festhalle um 14 Uhr. Am Samstag Riesen Krämermarkt, Festplatz und Programm in der Festhalle. Am Sonntag findet neben dem Krämermarkt und Festplatztreiben auch der große Umzug mit vielen Fahrzeugen und diversen Fußgruppen statt. Am Montag, den 14.5. ist Familientag mit familienfreundlichen Fahrpreisen und weiteren Angeboten an allen Ständen.

Viel Spaß und Freude beim Sinsheimer Fohlenmarkt vom 10.5. bis 14.5.2018.

Sonstiges

Erinnern an den Schrecken des Ersten Weltkriegs

Zweitägige Fahrt mit dem Volksbund nach Verdun

Kaum ein anderer Ort steht für die Menschenverachtung und das industrielle Töten im Ersten Weltkrieg wie Verdun. Dieses historische Erbe macht Verdun jedoch auch zu einem der symbolträchtigsten Erinnerungsorte an den Ersten Weltkrieg. Spätestens seit dem Treffen 2016 zwischen Bundeskanzlerin Angela Merkel und dem damaligen französischen Präsidenten François Hollande wurde Verdun „ein Symbol der Sehnsucht nach Frieden, der Überwindung von Feindschaft und der deutsch-französischen Aussöhnung“, so Merkel.

Weil dem Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e.V. das Erinnern an die Folgen an Krieg und Gewalt wie auch die Arbeit für Versöhnung und Völkerverständigung wichtig ist, bietet der Volksbund in Mannheim eine zweitägige Informationsfahrt vom 30. – 31. Mai 2018 nach Verdun an.

Gemeinsam mit Herrn Günter Schramm, Kreisgeschäftsführer von Mannheim und ein französisch sprechender Kenner der historischen Stätten, erleben die Interessierten Verdun. Im Reisepreis von 150, Euro sind die Busfahrt, eine Hotel-Übernachtung mit Frühstück im Zwei-Bettzimmer (auf Wunsch können auch Einzelzimmer gebucht werden, hier kommt dann noch ein Zuschlag von 30, Euro hinzu) sowie ein Abendessen und die Eintrittsgelder enthalten. Abfahrt ist um 7.30 Uhr am Mannheimer Busbahnhof (Nähe Hauptbahnhof), die Abfahrt in Verdun wird am zweiten Tag gegen 17.00 Uhr sein.

Weitere Infos sowie die Besichtigungsstationen erhalten Sie direkt im Bezirksverband Nordbaden unter Tel. 0721 / 230 20 oder per Email: bv-karlsruhe@volksbund.de

ADAC „GrenzTouren“ für Radfreunde in Nordbaden, Pfalz und Hessen

Mannheim. Gemeinsam mit den regionalen Tourismusverbänden haben ADAC Nordbaden e.V., ADAC Pfalz e.V. und ADAC Hessen-Thüringen e.V. eine neue Broschüre mit Tourenvorschlägen für Fahrradfreunde herausgegeben und am Donnerstag, 26. April, im ADAC Haus Mannheim im Rahmen einer Presseveranstaltung vorgestellt.

Insgesamt acht Themenrouten, die größtenteils dem gut ausgebauten Radwegenetz in Nordbaden, Hessen und der Pfalz folgen und dabei durch mindestens zwei Bundesländer führen, laden in der kostenlosen ADAC Freizeitbroschüre „GrenzTouren“ zu erlebnisreichem, grenzüberschreitenden Radel- und Pedelec-Spaß ein.

Mit der neuen Broschüre werden insbesondere Pedelec- und Fahrradfreunde angesprochen, die schon bei der Anreise auf das Auto verzichten möchten. Deshalb befinden sich die Start- und Zielpunkte aller acht Fahrradtouren ausschließlich an Bahnhöfen.

Aufgrund der Streckenlänge von 80 bis 100 Kilometer bieten sich die Routen besonders für zwei Tage bzw. als Wochenendtouren und für Pedelec-Fahrer an.

Darüber hinaus können die Strecken nach Belieben zu einem längeren Radreise-Urlaub zusammengeschlossen werden.

Ausführliche Streckenbeschreibungen, Karten und Höhenprofile erleichtern die Tourenplanung. Touristische Informationen über historische Highlights sorgen für die kulturelle Note der neuen ADAC Freizeitbroschüre und regen zum Rasten, Schlemmen und Genießen an. Alle Touren sind über die ADAC Fahrradrouten-App auf das Android oder IOS-Betriebssystem herunterzuladen. Dies ermöglicht eine genaue Navigation während der gesamten Tour.

„GrenzTouren“ gibt es in allen Geschäftsstellen der drei ADAC Regionalclubs sowie bei der Tourismus Marketing GmbH Baden-Württemberg, bei der Rheinland-Pfalz Tourismus GmbH und der HA Hessen Agentur GmbH so lange der Vorrat reicht.

Weitere „GrenzTouren“ aus der gleichnamigen Serie sind über www.adac.de/hessen-thueringen erhältlich.

Neues Angebot: VdK-Wohnberatung im Lande



Seit Anfang 2018 gibt es landesweit VdK-Wohnberatung. Damit will der Sozialverband VdK Baden-Württemberg dem Wunsch der

Mehrheit der älteren, hochbetagten, pflegebedürftigen und schwerbehinderten Menschen, die in ihrer Wohnung und vertrauten Umgebung wohnen bleiben möchten, Rechnung tragen.

Denn viele Wohnungen und Häuser sind nicht barrierefrei. Zunächst stehen 16 ehrenamtliche VdK-Wohnberater bereit, um Hilfe zur Selbsthilfe zu leisten.

Sie fungieren als Lotsen, die Vorschläge zur Beseitigung von Barrieren und ergänzende Informationen, beispielsweise zu Hilfsmitteln und Kostenträgern, bieten können, um vor Ort bedarfsgerechte Lösungen zu finden.

Betroffene mit Beratungsbedarf, aber auch an ehrenamtlicher Wohnberater Tätigkeit Interessierte, können sich an die hauptamtliche VdK-Wohnberaterin Ulrike Werner, die alle Anfragen koordiniert, wenden: u.werner@vdk.de, Telefon (07732) 923636.

Seit 2018 Onlineangebot gegen Gewalt in der Pflege

Gewalt in der Pflege kann in vielen Formen vorkommen. Nicht nur Schläge, auch Schubsen, Beleidigen, zum Essen zwingen ist Gewalt. Die Gründe sind ebenfalls vielfältig: Überforderung und Hilflosigkeit gehören oft dazu. Gleichwohl wird das Thema tabuisiert.

Um Opfern aber auch den Gewaltausübenden eine Möglichkeit zur Information zu geben, gibt es seit 2018 unter www.pflege-gewalt.de ein Onlineportal. Dort können Betroffene Hilfe und Unterstützung bekommen. Auch eine Telefonhotline ist unter 030/6959 8989 erreichbar. Zudem gibt es einen erklärenden Film, der Gewalt in der

Pflege vorbeugen soll. Des Weiteren gibt es Hinweise, wie sich Freiheitsentziehende Maßnahmen (FEM) vermeiden lassen.

**Sehr geehrte Lokalredakteure,
liebe Leserinnen und Leser!**

**Für die Ausgabe 19 (09.05.2018)
ist der Annahmeschluss
für Ihre Textbeiträge auf
Montag, 07.05.2018, 10.00 Uhr,
vorverlegt.**

Wir bitten um Beachtung!

Ihr Verlag

**Dem Klimawandel
trotzen**

Brot für die Welt hilft, die Folgen des Klimawandels zu mildern und setzt sich für eine nachhaltige und zukunftsfähige Lebens- und Wirtschaftsweise ein.

Spendenkonto Brot für die Welt:
Bank für Kirche und Diakonie
IBAN: DE10 1006 1006 0500 5005 00
BIC: GENODE33KDB

Mitglied der **actalliance**

Brot für die Welt

NABU
Die Naturschutzmacher.

Fast weg: der Laubfrosch.
Der NABU schützt bedrohte Arten.
Helfen Sie mit. www.NABU.de

Eschelbronn

im Internet: www.eschelbronn.de



Amtliche Bekanntmachungen



Gemeinde
Eschelbronn



Einladung zur öffentlichen Sitzung
des Gemeinderates

Sitzungsdatum: Dienstag, den 08. Mai 2018

Uhrzeit: 19.30 Uhr

Sitzungsort/Treffpunkt: Bürgersaal im Rathaus

TOP	Beratungsgegenstand
	Benennung der Urkundspersonen
1	Bürgerfragestunde
2	Bekanntgabe von Beschlüssen aus nichtöffentlicher Sitzung vom 10.04.2018
3	Landschaftserhaltungsverband (LEV) Rhein-Neckar e.V. hier: Information und Kurzvorstellung
4	Straßenbeleuchtung hier: Beratung und Beschlussfassung über Mitverlegungsmaßnahmen im Rahmen des FTTC-Ausbau der Deutschen Telekom
5	Wasserversorgung hier: Ermächtigung des Bürgermeisters zur Beauftragung einer Rohrnetzberechnung und Digitalisierung des vorhandenen Planwerkes
6	Gemeindliche Liegenschaften hier: Sachstandsbericht Brandverhütungsschauen bzw. brandschutztechnische Begehungen
7	Bekanntgaben
8	Anfragen und Anregungen

Hierzu ist die Bevölkerung recht herzlich eingeladen. Die öffentlichen Sitzungsunterlagen können im Rathaus, Zimmer 3 während der üblichen Sprechzeiten eingesehen werden.

Im Anschluss an den öffentlichen Teil findet eine nichtöffentliche Sitzung statt. *Eschelbronn, den 30. April 2018*

Marco Siesing
Bürgermeister

Bauarbeiten sind gestartet

Im Bereich Neugasse wird aktuell durch die Firma Wilfried Helm der neue Gehwegbereich angelegt.



In der kommenden Woche beginnt auch die Firma Michael Gärtner mit Straßendeckensanierung. Wir bitten die Anwohner und Verkehrsteilnehmer bereits jetzt um Verständnis. Weitere Hinweise auch wegen der Abfallentsorgung erhalten die Betroffenen via Einwurfzettel oder auf unsere Homepage.

Ausbau der Telekom

Seit Anfang letzter Woche baut überraschend die Firma DHV E-NET GmbH im Gebiet „Seerrain“, im Auftrag der Deutschen Telekom, Breitbandleitungen aus. Einige Bürger traten aus diesem Anlass an die Verwaltung mit Fragen zum Auftraggeber dieser Arbeiten und dem Einfluss der Gemeinde auf diese heran. Wir möchten deshalb die Sachlage ein wenig aufklären:

In ganz Deutschland gilt das Telekommunikationsgesetz. Es regelt den Wettbewerb der verschiedenen Anbieter und gilt, seitdem der gesamte Markt liberalisiert und das frühere Telekommunikationsmonopol des Staates abgeschafft wurde. Das heißt für uns konkret: die Gemeinde hat keinen Einfluss darauf, wer, wann und wie Telekommunikationsnetze aufbaut oder Werbung und Vorvermarktung betreibt. Im Grunde genommen kann das jeder, entsprechende Tätigkeiten sind lediglich anmeldepflichtig bei der Bundesnetzagentur und entziehen sich damit dem Einfluss der Gemeinde.

Die Deutsche Telekom hat der Gemeinde vor wenigen Wochen mitgeteilt, dass sie nun doch, entgegen früherer Ankündigungen, bei uns ausbauen wird. Wo man beginnt und wie der einzelne Bauablauf sein wird, wurde nicht kommuniziert oder angemeldet. Wir haben entsprechende Arbeiten auch hinzunehmen bzw. zu dulden und sind gesetzlich zur Mitwirkung verpflichtet. Dies zum rechtlichen Teil.

Von Seiten der Gemeindeentwicklung begrüßen wir selbstverständlich Ausbautätigkeiten jedes Anbieters wie z.B. Telekom, Overturn, PYÜR oder BBV, wenn sie die derzeitige unhaltbare Situation der langsamen Internetverbindungen, zu

verbessern helfen. Es ist noch gar nicht lange her, da interessierte sich niemand dafür in Eschelbronn nennenswert zu investieren, um die technische Leistungsfähigkeit der Netze zu verbessern. Durch den Anschub des Zweckverbandes fibernet.rn sieht das mittlerweile anders aus und darüber freuen wir uns. Wenn es uns allerdings ernst damit ist, die Situation nachhaltig verbessern zu wollen, dann gehören dazu auch Tiefbauarbeiten in einem Umfang, der in kurzer Zeit so noch nicht da war. Ein Glasfaserhausanschluss in jedem Gebäude in Eschelbronn, wie ihn beispielsweise die BBV verspricht, bedeutet auch, dass grundsätzlich jede Straße und jeder Gehweg geöffnet werden muss, um darin Leitungen verlegen zu können. Ohne dies wird es nicht gehen. Wir werden deshalb einige Zeit mit Einschränkungen leben müssen, die zu den anderen, ebenfalls anstehenden Arbeiten, noch hinzukommen. Dies erfordert von uns allen Geduld, Durchhaltevermögen und Verständnis, denn nicht jede Baustelle läuft immer perfekt, es wird auch Probleme und Fehler geben. Denn wo gearbeitet wird, gibt es diese zwangsläufig.

Die Gemeinde wird von ihrer Seite jedenfalls alles tun, dass die Einschränkungen so gering wie möglich ausfallen. Wir werden so früh und umfassend wie möglich, die Kommunikation zwischen allen Beteiligten befördern und koordinieren, wo dies geht und es unsere Möglichkeiten erlauben. Aber auch wir können nicht in die Zukunft schauen und wissen nicht, welche Anbieter mit welchen Lösungen noch auf den Markt dringen werden. Das ganze Thema ist extrem dynamisch und hochkomplex. Ein Rundum-Sorglos-Paket ohne eigenes Risiko, wie viele es sich nachvollziehbar wünschen, gibt es leider nicht. Wie in anderen Lebensbereichen auch, gibt es bei jeder Entscheidung auch Risiken, die es zu bewerten und kontrollieren gilt. Entscheidend für die Zukunftsfähigkeit der Gemeinde ist, dass wir mit der besten Technik die es am Markt gibt, ausgebaut sind und uns damit zukunftssicher aufstellen. Derzeit sind wir mit der Ankündigung der BBV bei uns ein flächendeckendes Glasfasernetz zu verlegen sowie mit den jüngsten Ausbauarbeiten der Telekom, auf einem sehr guten Weg. Beste Aussichten also für uns und für die Generationen nach uns, denn starke Breitbandnetze werden ganz sicher ein Top-Thema der Zukunft sein.

Standesamt

Sterbefälle: Am 06.04.2018 verstarb in Heidelberg
Frau Dorothea Luise Wörz
geb. Dörtzbach, zul. Im Grund 1
Am 06.04.2018 verstarb in Rauenberg
Frau Katharina Salzgeber geb. Peter,
zul. Im Helmet 1

Rathaus und Bauhof geschlossen

Die Mitarbeiter/innen des Rathaus und des Bauhofes nutzen den Freitag nach dem 10. Mai (Christi Himmelfahrt) um eine kurze Urlaubsbrücke zu bauen. Daher bleiben das Rathaus und der Bauhof am Freitag, den 11. Mai 2018 geschlossen.

In dringenden Fällen (Sterbefall) bitte unter Tel. 0171-5356576 melden. Ab Montag, den 14.05.2018 sind wir wieder für Sie da.
Wir bitten um Kenntnisnahme und Beachtung!

Termine & Veranstaltungen

Aus dem Terminkalender:

Fr. 04.05.2018	Fußballclub 1920 e.V.	Generalversammlung	Vereinsheim Kallenberg
So. 06.05.2018 18.00 Uhr	Theaterleit Sellemols	Jahreshauptversammlung	Gasthaus Löwen
Di. 08.05.2018	Ökumenischer Verein für Diakonie u. Caritas	Jahreshauptversammlung	Kath. Pfarrsaal



Informationen zur Abfallwirtschaft für Eschelbronn Abfuhr- und Sammeltermine auf einen

Blick Mai 2018

2Rad-Behälter und Glasbox:

Restmüll 4./17.	Biomüll 16./30.	Grüne Tonne plus 11./! 25.!	Glasbox 7.
---------------------------	---------------------------	---------------------------------------	----------------------

Nur nach vorheriger Anmeldung (Tel:07261/931-310) werden abgeholt:

Sperrmüll/Altholz	Grünschnitt	Alttextilien/Schuhe
4./17.	8./ 23.!	16./30.

Bei fett markiertem Datum handelt es sich um einen vom Regelabfuhrtag abweichenden Abfuhrtermin.

NEU: Elektrogeräte/Schrott: Keine Veröffentlichung der Abfuhrtermine mehr. Der Abholtermin wird Ihnen nach der Anmeldung schriftlich mitgeteilt.



Energiespartipp Energieberatung - Ein Service Ihrer Gemeinde Eschelbronn

Was Sie als Hauseigentümer bei energiesparender Modernisierung oder als Mieter beim Energiesparen tun können, erfahren Sie bei einer kompetenten und kostenfreien Initialberatung von der KliBA. Sie ist eine erste Orientierungshilfe und hilft Ihnen bei der Umsetzung Ihrer Energiesparziele auch mit Hilfe verschiedener staatlicher Fördermöglichkeiten zu folgenden Themen:

- energetische Altbaumodernisierung
- Neubau oder Sanierung zum Energieeffizienzhaus
- Planung eines Passivhauses
- Heizungserneuerung, Erfüllung Ewärmeg
- Einsatz von erneuerbaren Energien
- Stromsparmaßnahmen
- Förderung und Zuschuss durch KfW, BAFA, Land und Kommune

Die effektivste Strompreisbremse setzt beim Stromsparen an! **Bei der KliBA können Sie kostenlos Strommessgeräte ausleihen.** Das Messgerät kann die heimlichen „Stromfresser“ entlarven. Es zeigt - zwischen Steckdose und dem zu untersuchenden Gerät gesteckt - den Stromverbrauch eines Elektrogerätes an. Damit lässt sich auch der Stromverbrauch durch Leerläufe beziehungsweise den Stand-by-Modus erkennen und verringern.

Weitere Informationen über Energienutzung, Wärmeschutz oder Fördermöglichkeiten gibt es bei den KliBA-Energieberatern: Eckard Leitlein ist regelmäßig für Sie im Rathaus vor Ort - kostenfrei und unverbindlich.

Rufen Sie uns an oder vereinbaren Sie einen Termin für die nächste Beratung im Rathaus Eschelbronn, Bahnhofstraße 1, Zi.9, am Donnerstag, den 07.06.2018 zwischen 16.00-18.00 Uhr. Telefon 06226 950912 oder 06221 998750

Nutzen Sie die kostenfrei Serviceleistung Ihrer Kommune!

Sonstiges

Neues aus dem Geschäftsleben

Neueröffnung des „Picco“ in der Industriestrasse

Das „Picco“ in der Industriestrasse ist aus mehrjährigem Dornröschenschlaf erwacht und wurde dieser Tage unter neuer Leitung wieder eröffnet.

Yvonne Moser und ihr Bruder Thomas wollen die Gaststätte wieder flott machen und können auf einen gelungenen Start mit einer gut



Thomas und Yvonne Moser (v.l.) bringen wieder Schwung in `s „Picco, daneben Yasmin Moser, die aushilfsweise als Bedienung tätig ist

besuchten Einweihungsfeier zurückblicken. Beide sind in die Gastronomie von Kindheit auf hineingewachsen, denn ihre Eltern betrieben über Jahrzehnte hinweg den „Erbprinzen“ in Heidelberg-Rohrbach.

Yvonne Moser war schon seit längerem auf der Suche nach einer eigenen Gaststätte und als sie die Eschelbronner Räumlichkeiten zum ersten mal sah, da wusste sie: „Das ist es!“

Sie bietet in ihrer Speisegaststätte eine gut bürgerliche, deutsche Küche mit Mahlzeiten an, die der Jahreszeit angepasst sind. „Die Speisekarte ist klein, aber fein“, sagt Yvonne Moser und auf Frische legt sie besonderen Wert. So kommen Salate aus dem Eimer bei ihr nicht auf den Tisch. Einen täglich wechselnden Mittagstisch zu erschwinglichen Preisen für Arbeiter, Monteure und Durchreisende hat sie ebenfalls auf dem Speiseplan.

Geöffnet ist das Lokal jeden Tag ab 11 Uhr. Montags bis 17 Uhr, Dienstag bis Samstag bis 23 Uhr und am Sonntag bis 20 Uhr. Zwischen 14 Uhr und 18 Uhr bleibt die Küche kalt. Einen Ruhetag gönnt man sich jetzt am Anfang noch nicht.

Yvonne Moser will genau beobachten, wie sich das Geschäft entwickelt und alles daran setzen, damit das „Picco“ langfristig wieder eine gute Adresse im Schreinerdorf wird.

Zu verschenken:

1 Küchenzeile 320 cm breit mit Herd Tel. 0176-82749967

Vereine und Organisationen



FC 1920 Eschelbronn e.V.

Wieder 1 Spieler im Team der Woche bei Fupa.net -Mike Sauer und das bereits zum 2 x 26.04.2018 endlich wieder einmal ein Heimspiel

Im Abendspiel stand die Partie **FC Eschelbronn vs. TSV Dühren** an.

Eschelbronn empfängt Angstgegner TSV Dühren

Gegen **Eschelbronn** konnte der **TSV Dühren** die letzten 4 Partien allesamt für sich entscheiden. **Eschelbronn** konnte seit 2010 kein Pflichtspiel mehr gegen den **TSV Dühren** für sich entscheiden. Man sollte aber nicht in der Vergangenheit wühlen. Die Zukunft ist entscheidend. So wurde am Abend eine neue Geschichte geschrieben. Mit einem sehr deutlichen Ergebnis wurde das Spiel beendet.

Die Teams gingen verhalten ins Spiel. In der 19. Minute startete dann der Torreigen. 1 : 0 durch Nicolas Huppert. Gefolgt vom 2 : 0 in der 23. Minute von Nicolas Huppert. Leider wurde der Rhythmus kurzzeitig durch einen unnötigen Foulelfmeter gegen Eschelbronn zum 2 : 1 unterbrochen. Auf Wiedergutmachungskurs erzielte Tim Haißer-Kammauf, in der 42. Minute, das 3 : 1 und Andreas Dinkel erhöhte 1 Minute später zum 4 : 1. Jetzt kündigte sich ein kleines Debakel für Dühren an. Mit dem 4 : 1 ging es dann in die Pause.

Wie sollte es anders sein - Nicolas Huppert legte in der 59. Minute zum 5 : 1 nach. Doch aufgepasst - Dühren verkürzte 4 Minuten später auf 5 : 2. Den Abschluß in der 80. Minute zum 6 : 2 war dann Andreas Dinkel vorbehalten.

Man of the match, ohne die Leistung der restlichen Spielern zu schmälern, war Nicolas Huppert mit 3 Toren und einem Assist. Lange war er....., jetzt trifft er wieder, Gott sei dank. Eine recht eindeutiges Game führte den FC auf den 6. Tabellenplatz mit 34 Punkten.

Am 29.04. folgt das Spiel gegen den FC Weiler um 15.30 Uhr auf dem Kallenberg -

Gegen den Tabellendritten musste noch eine Schippe zugelegt werden. Mit Alexander Schollbach war auchnoch der derzeitige Torschützenkönig der Liga auf dem Feld.

Dieser sollte legt auch bereits in der 14 Minute einen Grundstein. Aus stark abseitsverdächtiger Position stand schob er den Ball zum 0 : 1 für Weiler ein. Der Höhenflug von Weiler wurde aber bereits in der 20 Minute durch Andreas Dinkel zum 1 : 1 unterbrochen. Und 4 Minuten später netzte dann auch noch Nicolas Huppert zum 2 : 1 ein. Das Spiel lief dann die folgenden Minuten auf Augenhöhe weiter. Bis in der 44. Minute Weiler den Ausgleich zum 2 : 2 erzielte. Es dauerte 1 Minute um den alten Abstand wieder herzustellen. In

der 45. Minute dann noch ein Elfmeter für Eschelbronn. Mister COOL - Mike Sauer - verwandelte sicher wie gewohnt zum 3 : 2. Mit diesem Ergebnis ging es dann in die Pause. Die 2. Hälfte wurde dann etwas härter in der Gangart - blieb aber insgesamt eine faire Partie.

Eschelbronn drängte immer wieder auf das gegnerische Tor mit richtigen Großchancen - aber irgendwie wollte der Ball nicht ins Tor. Es dauerte aber bis zur 85 Minute zum nächsten Tor. Der neue Torjäger, Niclas Wolf, krönte wiederum seine gute Leistung mit einem Tor zum 4 : 2. Das sollte es dann gewesen sein.

Quasi in der letzten Minute setzte Alexander Schort noch den Punkt aufs 1 zum 5 : 2. Wer hätte das gedacht? Aber Weiler war nicht wirklich stark und hat dann in der 2. Hälfte auch noch abgebaut.

Der Sieg sicherte den Tabellenplatz 6 und der FC ist punktgleich mit dem Tabellenvierten.

Am **03.05.** geht es um 19 Uhr gegen SV Daisbach auf den Kallenberg. Das Derby gegen den 12. in der Tabelle dürfte seine Reize haben.

Wer Tore sehen will sollte den Gang zum Kallenberg nicht scheuen.

Im übrigen sind durchschnittlich 325 Zuschauer pro Spiel auf dem Kallenberg; damit steht **Eschelbronn** auf Platz eins der Zuschauerstabelle. Super und Danke an die Fans

Am **06.05.** geht es zum Tabellen 15. SV Rohrbach

Und am **04.05.** steht dann die **Generalversammlung um 20 Uhr** an. Einladung und Tagesordnung wurde fristgerecht zur Kenntnis gebracht. Auf zahlreiche Besucher freut sich die Vorstandschaft die einige positive Punkte zu berichten hat.



Viele Dates liegen hinter dem Verein - die „englische Woche“ für die Mannschaft(en). Am 30.04. die Clubhausgymnastik, die 1. Mai Veranstaltung - recht herzlichen Dank für den zahlreichen Besuch - die Generalversammlung am 04.05.2018 im Clubhaus. So jetzt kehrt wieder etwas Ruhe ein und die ehrenamtlichen können wieder etwas durchatmen.

Allen die ihre Zeit für die Veranstaltungen und den Verein eingesetzt haben - recht herzlichen Dank. So geht Vereinsleben und nur so kann ein Verein bestehen - **super**

Wussten Sie schon: das jüngste Mitglied ist 4 Wochen alt - das älteste Mitglied 95 Jahre und seit 1939 treu dem Verein verbunden und blickt im kommenden Jahr auf 80 Jahre FC Eschelbronn zurück.

Jugendabteilung

Rückblick:

SG Untergimpfern : B1-Jugend	1 : 11
B1-Jugend : SV Babstadt	1 : 2
B2-Jugend : VfB Bad Rappenau 9er	2 : 0
C-Jugend : SG Sinsheim/ Rohrbach1	4 : 3
SG Waibstadt : D-Jugend	2 : 2

Die nächsten Spiele:

Donnerstag, 03.05.2018

19.00 Uhr SG Reichartshausen/ kl. Odenwald : B2-Jugend

Freitag, 04.05.2018

18.00 Uhr E-Jugend : TSG Hoffenheim1

Samstag, 05.05.2018

11.00 Uhr SG Reichartshausen/ kl. Odenwald : B1-Jugend

12.30 Uhr TSG Hoffenheim 4 : C-Jugend

16.00 Uhr B2-Jugend : SG Helmstadt/ Bargaen / Nbh

Montag, 07.05.2018

19.00 Uhr B2-Jugend : TSG Hoffenheim 3

Mittwoch, 09.05.2018

18.30 Uhr C-Jugend : SG Sulzfeld/ Elsenz/ Kürnbach1

Generalversammlung der Jugendabteilung des FC Eschelbronn

Am **Freitag 04.05.2017** findet um **19 Uhr** die Generalversammlung der Jugendabteilung des FC Eschelbronn im Clubhaus auf dem Kallenberg statt. Hierzu laden wir alle Eltern der Jugendspieler, Trainer, Betreuer und Mitglieder herzlich ein. Wir würden uns in diesem Jahr über mehr interessierte Eltern freuen.

F-Jugendspieltag am 21.4. in Sinsheim Rohrbach

Der zweite Spieltag unserer F-Jugend fand unter sommerlichen Temperaturen in Sinsheim-Rohrbach statt. Gleich das erste Spiel gegen den TSV Ittlingen wurde mit 6:2 gewonnen. Nach einer schnellen Führung durch Felix und Alex verspielte man den sicheren Vorsprung, sodass es mit einem 2:2 in die Halbzeit ging. In der zweiten Halbzeit kam dann die FC Offensive in Schwung und sicherten durch Tore von 2x Johannes, Felix und Emilio den ersten Sieg an diesem Tag. Auch im zweiten Spiel gegen des TSV Waldangeloch mussten die Jungs bis zum Schluss um den verdienten Sieg kämpfen. Spieler des Spiel war mit 6 Toren Johannes und 1 Tor steuerte Deniz dazu bei. Die Siege aus den ersten beiden Spielen haben unseren Jungs unwahrscheinlich gepusht, was im dritten Spiel der FC Berwangen gnadenlos zu spüren bekam. Zwar mussten wir schnell das 0:1 hinnehmen, doch gleich im Gegenzug sorgte Johannes für den Ausgleich. Von nun an ging das Spiel auf ein Tor. Durch weitere Treffer von 2xFelix, 3x Johannes und 3x Deniz gingen wir hochverdient mit 9:1 als Sieger vom Platz. Das absolute Highlight sollte dann in Spiel vier gegen den SV Sinsheim kommen. Schnell gingen wir durch Felix und Johannes mit 2:0 in Führung und konnten die Führung durch weitere Tore von 3xFelix und 2x Johannes auf 6:2 ausbauen. Leider schlug der SV Sinsheim gadenlos zurück und bestrafte jeden Fehler, sodass es zur Halbzeit 6:6 stand.

Auch in der zweiten Halbzeit zeigten beide Mannschaften ein spektakuläres Spiel und Tore auf beiden Seiten. Durch Tore von 2x Johannes und 1xAlex standen wir kurz vor dem vierten Sieg und mussten dann kurz vor Schluss den 9:9 Ausgleich hinnehmen. In der Schlussminute schafften die Jungs durch das entscheidende Tor von Janis den 10:9 Sieg. Beiden Mannschaften gebührt für dieses letzte Spiel, bei den Temperaturen, größten Respekt. Vorab möchten wir alle darauf hinweisen, dass am 05.05.2018 ein F-Jugend Doppelspieltag ab 10.00 Uhr auf dem Kallenberg stattfindet.

Die Spieler die in Sinsheim-Rohrbach mitgespielt haben waren : Emilio Paha , Felix Steiger, Jan Schindler, Janis Matthes, Johannes Knee , Deniz Dügün, Alexander Dell und Simon Schweski.

**TV 1902 Eschelbronn****Eschelbronner Schreinerdorflauf 2018**

In diesem Jahr findet am **Sonntag, den 24. Juni** der 17. Eschelbronner Schreinerdorflauf statt. Die Laufstrecke beträgt wie schon in den Vorjahren 10 km auf befestigten Wegen durch Eschelbronner Wald und Flur. Das Ergebnis des Laufes kann auf Wunsch für die Wertung des Deutschen Sportabzeichens bestätigt werden. Für Walking sind bei dieser Veranstaltung ebenfalls 10 km ausgeschrieben. Für die Sportabzeichen-Wertung wird bei 7500 Metern die Zeit genommen und bestätigt. Start des Hauptlaufes ist um 09.00 Uhr beim Vereinsheim des Turnvereins auf dem Sportgelände Schlosswiese.

Anmeldungen können über www.schreinerdorflauf.de bis 22. Juni erfolgen oder alternativ nimmt Gerald Raab, Siedlungstr. 5, 74934 Reichartshausen diese entgegen.

Mit der Anmeldung ist die Startgebühr von 7,-€ (Walking 3,-€ ; Schüler und Jugendliche 4,-€) auf das Konto des Turnvereins Eschelbronn bei der Volksbank Neckartal
IBAN : DE80672917000042597201
BIC : GENODE61NGD zu überweisen.

Nachmeldungen sind am Veranstaltungstag bis 30 (!) Minuten vor dem Start möglich. Die Nachmeldegebühr beträgt 2,50 € zum Startgeld. Die Siegerehrung findet ca. 30 Minuten nach Laufende statt.

Abteilung Handball**Ergebnisse vom Wochenende:****Letztes Saisonspiel:**

TV Damen - TV Eppelheim 23:22

Qualispiele:

JSG mD	-	TSG Dossenheim	4:12
ASG StL/Rei/Ho	-	JSG mD	12: 8
JSG mC	-	ASG StL/Rei/Ho	12:12
TSG Dossenheim	-	JSG mC	10:11
HG Oftersh/Schwetz	-	JSG mC	19: 7

JSG mB	-	JSG Rot-Malsch	3:15
HG Oftersh/Schw. 2	-	JSG mB	14: 6
JSG mB	-	SG Horan	8:12

wD TVE	-	RN Löwen	7:11
TV Sinsheim	-	wD TVE	8: 8

SC Sandhausen	-	wD TSVM	4: 9
wD TSVM	-	TSV Steinsfurt	15: 4
SG Nußloch	-	wD TSVM	16: 4

Vorschau:**Qualispiele am 05.05.:**

10.00	TV Mosbach	-	JSG mA
12.00	JSG mA	-	TB Neckarst.
14.00	JSG mA	-	HG Oft/Schw 2
16.00	ASG Plank/Epp	-	JSG mA

11.20	JSG mA 2	-	TSG Dossenheim
12.40	JSG Ilvesh/Ladenb	-	JSG mA 2
14.40	JSG Hems/Laud	-	JSG mA 2
16.00	JSG mA 2	-	TSV Wieblingen

Weitere Informationen und Berichte auf facebook unter „TV Eschelbronn Handball“, auf handball-eschelbronn.de und sg-schwarzachtal.de

**Tennisclub Eschelbronn****Saisoneröffnungsfest**

Am Samstag, den 05.05.2018 findet auf der Tennisanlage ab 14.00 Uhr ein Saisoneröffnungsfest statt. Alle Mitglieder mit Familie bzw. Partner/in sind dazu recht herzlich eingeladen. Nachmittags kann bei einem Mixed-Doppel (Blümchenturnier) Tennis gespielt werden und am Abend werden wir bei hoffentlich schönem Wetter ein paar gemütliche Stunden verbringen. Bitte meldet Euch bei Ute Windisch an.

Medenrunde 2018

Auch dieses Jahr kann der TC Eschelbronn wieder eine Damenmannschaft und zwei Herrenmannschaften ins Rennen schicken. Ab dem 06.05.2018 bis Mitte Juli finden Sonntags ab 9.30 Uhr regelmäßig Heimspiele auf der Tennisanlage statt.

**Sellemols Theaterleit Eschelbronn e.V.****Mitglied im Landesverband der Amateurtheater Baden-Württemberg e.V.****Einladung zur Jahreshauptversammlung**

Sehr geehrtes Mitglied,

zur diesjährigen Jahreshauptversammlung lade ich Sie herzlich ein. Sie findet am

Sonntag, den 06. Mai 2018 um 18.00 Uhr
im **Gasthaus zum Löwen, Saal**

statt.

Folgende Tagesordnung ist vorgesehen:

1. Begrüßung
2. Tagesordnung
3. Jahresbericht des 1. Vorsitzenden
4. Kassenbericht der KassiererIn
5. Bericht der Kassenprüfer
6. Aussprache zu den Berichten
7. Entlastung der Vorstandschaft

8. Neuwahlen lt. Satzung mit Ausnahme des 2. Vorsitzenden Wahl eines Spielleiters(in) und Regieassistenten(in)
9. Anträge von Mitgliedern
10. Termine 2018/2019 (30 Jahre Sellemols Theaterleit), Aktuelles, Verschiedenes.

Anträge und Wünsche von Mitgliedern zu Top 9 können schriftlich beim ersten Vorsitzenden Harald Guschl, Jahnstraße 11, 74927 Eschelbronn, E-Mail: guschl-eschelbronn@t-online.de gestellt werden.

Die Vorstandschaft würde sich über eine rege Teilnahme freuen.

Mit freundlichen Grüßen
Harald Guschl



Siedlergemeinschaft Eschelbronn

Bericht aus der Mitgliederversammlung

Günter Butschbacher aus dem zweiköpfigen Vorstandsteam der Siedlergemeinschaft, zu dem noch Hans-Dieter Geiss gehört, eröffnete die Mitgliederversammlung mit der Begrüßung von Wilhelm Dinkel als stellvertretendem Bürgermeister, einigen Gemeinderäte sowie von Reinhold Kreckel als Vorstand des Bezirksverbandes Rhein-Neckar und der Schriffführerin Martina Irmischer.

Die Versammlung erinnerte beim Totengedenken an die verstorbenen Gemeinschaftsmitglieder Helga Gubernatz und Emilie Echner, die 44 Jahre bzw. 39 Jahre lang der Gemeinschaft angehörten.

In seinem Tätigkeitsbericht ging Günter Butschbacher auf den Frühjahrschnittkurs ein, der zwar immer gut besucht ist, durch den aber bisher keine neuen Mitglieder gewonnen werden konnten.

Seit einem Jahr gibt es die Reparatursprechstunde, bei der kleinere Reparaturen an verschiedenen Gegenständen des Alltags vorgenommen werden. Hier will man kein Ersatz für Fachwerkstätten sein, sondern überschaubare Probleme lösen. Aber die Resonanz auf dieses Angebot ist eher gering.

Das Blumenwappen am Ortseingang ist das Aushängeschild der 194 Mitglieder zählenden Siedlergemeinschaft und so wird die alljährliche zweimalige Bepflanzung sehr sorgfältig vorgenommen. Die neue automatische Bewässerung hat sich bestens bewährt, was auch am guten Erscheinungsbild der Blumen deutlich zum Ausdruck kommt. Erstmals wurden beim Abräumen der Anlage Kinder der Kindertagesstätte „Die Holzwürmer“ mit einbezogen. Diese Idee von Doris Steiss hat voll eingeschlagen, denn die Kinder hatten sehr großen Spass dabei und taten etwas Gutes für die Allgemeinheit. Das Interesse der Kinder am letztjährigen Ferienprogramm war ebenfalls gross, als Streuobstpädagoge Peter Martin sein enormes Fachwissen zu den Streuobstwiesen vermittelte. Im Herbst unternahm die Siedlergemeinschaft einen Ausflug nach Bamberg.

Hans-Dieter Geiss gab anschließend einen Überblick über die aktuelle Lage in der Gemeinschaftskasse. Demnach liegen die Ausgaben im vergangenen Jahr um einiges höher als die Einnahmen, was aber begründet werden konnte. Während sich die Einnahmen vor allem aus den Mitgliedsbeiträgen und aus Spenden zusammensetzen, müssen auf der Ausgabeseite hohe Beiträge an den Verband geleistet werden. Das Blumenwappen, der Zuschuss an den Streuobstpädagogen, Präsente bei Geburtstagen oder der Trägerlohn für die Austräger der Mitgliederzeitschrift sind weitere Kostenfaktoren. Von sprudelnden Guthabenzinsen kann Hans-Dieter Geiss derzeit nur träumen, aber alles in allem besteht, was die Finanzen der Gemeinschaft betrifft, zur Zeit trotzdem kein Anlass zur Sorge.

Hermann Kasper, der zusammen mit Ulrich Butschbacher die Kasse geprüft hatte, bescheinigte dem Kassier eine tadellose Arbeit, worauf dieser einstimmig entlastet wurde. Aber der Aufwand für die Kassenführung wird immer grösser und bald, so Kasper, könne dies nur noch von qualifizierten Steuerberatern bewerkstelligt werden. Die Entlastung des Vorstandsteams erfolgte auf Antrag des Bezirksvorstands Reinhold Kreckel dann bei einer Enthaltung.

Der Bezirksvorsitzende ging kurz auf den Werdegang der neu gebildeten Organisation „Bezirksverband Rhein-Neckar“ ein und forderte die Eschelbronner Gemeinschaft auf: „Daumen hoch und weiter so!“

Langjährige Gemeinschaftsmitglieder wurden geehrt und mit Urkunde und Präsent ausgezeichnet.

So ist schon seit 60 Jahren Martha Czepka Mitglied der Siedlergemeinschaft und seit 40 Jahren sind Elfriede Funk, Dorothea Stier, Kurt Paha und Günter Butschbacher dabei. Seit 25 Jahren halten Dorothea Siefert, Klaus Dinkel und Engelbert Hlawatsch der Gemeinschaft die Treue.



Treue Mitglieder der Siedlergemeinschaft wurden bei der Mitgliederversammlung geehrt

Bei den anstehenden Wahlen wurden Hermann Kasper und Ulrich Butschbacher als Kassenprüfer bestätigt und Wilhelm Steiss und Hans-Dieter Geiss werden die Gemeinschaft als Delegierte bei der Bezirksausschusssitzung vertreten.

Nachdem Günter Butschbacher anstehende Termine bekanntgab, bedankte sich Rainer Heilmann als Vorstand des Heimat- und Verkehrsvereins bei der Siedlergemeinschaft für die Unterstützung bei der Gestaltung der Aussenanlage der alten Schule, namentlich bei Doris und Wilhelm Steiss, die sich mit ihren gärtnerischen Fähigkeiten immer wieder einbringen.

LandFrauen Spechbach-Eschelbronn

Herzliche Einladung zum Frühstück am 7. Mai, um 9.30 Uhr im Feuerwehrhaus in Epfenbach.

Wir freuen uns auf den Vortrag von Gemeindereferentin Frau Carola von Albedyll zum Thema „erfülltes Leben trotz unerfüllter Träume“. Wie immer laden wir interessierte Gäste herzlich dazu ein. Zur besseren Planung bitte Anmeldung bei Christa Braun Tel 07263/5317.



Heimat- und Verkehrsverein

Jahreshauptversammlung 2018

Wir erinnern an die Jahreshauptversammlung, die am kommenden Samstag, 05. Mai um 20 Uhr im Gasthaus „Löwen“ stattfindet.

Die Vorstandschaft freut sich über einen guten Besuch der Versammlung.



TTV 1987 Eschelbronn e.V.

Liebe Mitglieder des TTV 1987 Eschelbronn e.V.

Die Mitgliederversammlung 2018 des TTV findet am **Freitag, 11. Mai 2018** im Vereinsheim statt.

Die Tagesordnung wird demnächst veröffentlicht.



Bund für
Umwelt und
Naturschutz
Deutschland



BUND Ortsverband Eschelbronn

Hier noch einmal der Bericht der KUC-Kinder, dieses Mal mit Bildern.

Nachmittag an der Villa Kinderbund

Den Apriltreff konnten die KUC- Kinder endlich wieder einmal an der

Villa Kinderbund verbringen. Nach der Begrüßungsrunde und dem Vesper wurden die einzelnen Gruppenaktivitäten vorgestellt. Es sollten Nistkästen auf unserem Gelände kontrolliert und gereinigt werden, Steine die in der Wiese verteilt lagen wollten wir zu einem Steinhäufchen aufschichten, die Kräuterspirale sollte vom Unkraut befreit werden und am Hang hinter der Hütte sollte ein Geländer den Abhang sichern.



Nachdem Harald den Vogel des Jahres 2018, den Star, vorgestellt hatte begannen die einzelnen Gruppen an ihren Aufgaben zu werken! Wie immer beliebt war auch das Freischneiden von Wegen mit der „Schnattergans“.

Da wir ein neues Gerät für den KUC angeschafft hatten, konnten die Kinder jetzt gleich mit zwei Geräten schaffen.

Doch auch das Vergnügen kam nicht zu kurz! Es wurde im Baumhaus gespielt, ein Lagerfeuer entfacht und natürlich viel daran gezündelt.

So hatten die Betreuer alle Hände voll zu tun, die Kinder in Schach zu halten. Zum Abschluss bekamen Alle, am Feuer geröstete Brötchen und heiße Wienerle!

Mit Schnick- Schnack- Schnuck- extrem, machten wir uns gegen 18.30 Uhr auf den Rückweg. **Am Montag, den 7. Mai 10.00 Uhr, machen die Betreuer einen Arbeitseinsatz an der Villa Kinderbund. Alle Eltern die Zeit und Lust haben, sind herzlich zur Mithilfe eingeladen.**

Das nächste KUC- Treffen findet am 15. Mai 2018 statt!

Kirchliche Nachrichten

Ev. Kirchengemeinde Eschelbronn

Ev. Pfarramt, Neidensteiner Str. 7,
74927 Eschelbronn, Pfarrer Gerhard Eckert
Tel. 06226/41856 -

Email: eki.eschelbronn-neidenstein@t-online.de

Pfarrbüro Öffnungszeiten:

Di. 9.00 Uhr - 11.00 Uhr + Do. 16.00 Uhr - 18.00 Uhr

Jugendreferent: Michael Isaak

E-Mail: misaak81@gmail.com

Kirchliche Nachrichten ab So. 06. Mai 2018

Sonntag, 06.05.

10:10 Uhr Gottesdienst; Kollekte: Aufgaben der Weltmission / Prädikantin Frey

9.30 Uhr Jubelkonfirmation mit Heiligem Abendmahl in Neidenstein / Pfarrer Eckert

Montag, 07.05.

19.30 Uhr Kirchenchorprobe

18:03 Uhr Spirit Gym in der Von-Venningen-Halle

Dienstag, 08.05.

18.30 Uhr AB-Gemeinschaft

15.00 Uhr Schwappdidu MAXI in Neidenstein

16.00 Uhr Schwappdidu MINI in Neidenstein

18.00 Uhr Bibelkreis für junge Erwachsene - Info: M. Isaak

Mittwoch, 09.05.

6.00 Uhr TauFRISCH - gemeinsam beten im ev. Gemeindehaus

Donnerstag, Christi Himmelfahrt, 10.05.

10.30 Uhr Regio-Gottesdienst in der Turnhalle

Flinsbach; Mitwirkung: Posaunenchor Flinsbach

Freitag, 11.05.

16.30 Uhr Jungen- und Mädchenjungschar im Gemeindehaus

19.00 Uhr Jungbläserausbildung

20.00 Uhr Posaunenchorprobe

Samstag, 12.05.

18.30 Uhr Jugendtreff in der Teestube im Gemeindehaus

Sonntag, 13.05.

9.00 Uhr Gottesdienst mit Taufe von Mia Käfer; anschließend Kuchenverkauf vor der Kirche / Pfarrer Eckert

10:10 Uhr Gottesdienst in Neidenstein; anschließend Kuchenverkauf vor der Kirche / Pfarrer Eckert

Wochenspruch: Psalm 66, 20

Gelobt sei Gott, der mein Gebet nicht verwirft noch seine Güte von mir wendet.

Abenteuerland

Am kommenden Samstag, 05.05.2018 laden wir Kinder von 5 bis 13 Jahren zum Abenteuerland ins ev. Gemeindehaus nach Eschelbronn ein. Von 10.15 Uhr bis 12.00 Uhr erwarten Euch Spiel, Spaß, Musik und spannende Geschichten aus der Bibel! Kommt vorbei oder schnuppert einfach mal rein, wenn Ihr noch nicht teilgenommen habt. Wir freuen uns auf Euch!

Schwappdidu MAXI und MINI in Neidenstein

Am nächsten Dienstag, 08.05.2018 beginnen um 15.00 Uhr Schwappdidu MAXI und um 16.00 Uhr Schwappdidu MINI im ev. Gemeindehaus Neidenstein. Herzliche Einladung an Euch Kids.

TauFRISCH

Morgens, kurz nach dem Aufstehen und noch vor der Arbeit und den Terminen des Tages gemeinsam beten - das ist bei uns möglich. Versuchen Sie es einfach einmal. Ab Mittwoch, 16.05.2018 treffen wir uns um 6.00 Uhr wieder in der ev. Kirche und nicht mehr im ev. Gemeindehaus Eschelbronn - der Frühling hat begonnen.

Regio-Gottesdienst

Herzliche Einladung zum Regio-Gottesdienst an Christi Himmelfahrt, Donnerstag, 10.05.2018 um 10.30 Uhr. Unter Mitwirkung des Posaunenchores Flinsbach feiern wir gemeinsam in der Turnhalle Flinsbach diesen Gottesdienst. Im Anschluss können Sie bei der Freiwilligen Feuerwehr Flinsbach am Feuerwehrgerätehaus Ihr Mittagessen genießen.

Muttertag - Kuchenverkauf

Ohne Stress am Muttertag nachmittags ein Stückchen Kuchen mit Kaffee genießen - ohne vorher am Backofen zu stehen? Das ermöglichen wir Ihnen am 13.05.2018. Nach den Gottesdiensten in Eschelbronn (Beginn: 9.00 Uhr - Kuchenverkauf ca. 10.00 Uhr) und in Neidenstein (Beginn: 10:10 Uhr - Kuchenverkauf ca. 11.00 Uhr) bieten wir Ihnen leckere Kuchen und Torten zum Mitnehmen an. Auf Spendenbasis können Sie sich Ihre Lieblingsstückchen aussuchen.

Mangozeit

Für unsere Kirchengemeinden haben wir wieder 300 Mangos geordert. Diese werden wir Ihnen ebenfalls am Muttertag nach den Gottesdiensten anbieten.

Pfingstfreizeit 2018

Jetzt schnell anmelden! Nur noch wenige Plätze frei! Zusammen als Seefahrer auf Hoher See. Wer möchte mit uns segeln? Vom 21.05.2018 bis 25.05.2018 können Mädels und Jungs der Klassen 2 bis 7 bei uns anheuern. Garantiert sind vor allem Spaß, Spannung und Erlebnisse für jeden! Willst Du mit? Anmeldungen sind im Pfarramt erhältlich.

Der Haushaltsbeschluss 2018 und 2019 und die Feststellung des Jahresabschlusses 2016 des ev. Kirchenbezirks

Einsichtnahme ist vom 04.06.2018 bis 18.06.2018 im ev. Dekanat Kraichgau, Pfarrstr. 5, 74889 Sinsheim möglich.

Hauskreise - Gebetskreis - Seelsorgegespräche

Kontaktadressen können im Pfarramt erfragt werden.

Gebetsnetz

Vertrauensvolle Beter aus unseren Gemeinden bringen ganz anonym und vertraulich Ihre Gebetsanliegen unterstützend vor Gott. Gesammelt werden Ihre Anliegen bis Montagabend bei Christina Hilbel Tel.Nr. 42 95 71, Ingrid Eckert Tel.Nr. 41856 und im Gebetskästchen.



Abenteuerland

Spiel, Spaß, Musik und Spannende Geschichten aus der Bibel!

Für alle Kinder von 5 bis 13 Jahren.
Am Samstag, den 05. Mai 2018, von 10:15 Uhr - 12:00 Uhr im Ev. Gemeindehaus in Eschelbronn
Wir freuen uns auf DICH!!!

Veranstalter: Ev. Kirchengemeinde Eschelbronn - Neidenstein

Kath. Pfarramt „Mariä Himmelfahrt“ Waibstadt

So sind wir für Sie erreichbar:

Kath. Pfarramt Mariä Himmelfahrt, Waibstadt
Tel. 07263-40921-0,

Sprechzeiten: Mo, Die, Do, Fr 9.00 - 11.00 Uhr,
Dienstag 15.00 - 17.00 Uhr und Donnerstag 15.00 - 18.00 Uhr

Homepage: www.se-waibstadt.de

In seelsorglichen Notfällen: Tel. 07263-40921-29

KATH. KIRCHENGEMEINDEN ESCHELBRONN UND NEIDENSTEIN

Sonntag, 06.05.2018

8.45 Uhr	Neidenstein	N	Messfeier
11.45 Uhr	Eschelbronn	N	Tauffeier des Kindes Mia Susanne Tröscher, Eschelbronn
19.15 Uhr	Eschelbronn	kfd	Maiandacht gest. von der kfd und dem Kirchenchor

Dienstag, 08.05.2018

18.30 Uhr	Eschelbronn		Rosenkranz
19.00 Uhr	Eschelbronn	N	Messfeier

Freitag, 11.05.2018

18.30 Uhr	Neidenstein		Rosenkranz
19.00 Uhr	Neidenstein	M	Messfeier

Sonntag, 13.05.2018

10.15 Uhr	Eschelbronn	M	Messfeier mit Tauffeier des Kindes Malina Pfennings, Neidenstein
10.15 Uhr	Neidenstein	WGL	Wortgottes-Feier

Meditatives Tanzen

Jeden Mittwoch sind Sie herzlich in den katholischen Pfarrsaal Eschelbronn zum meditativen Tanzen von 9.00 bis 10.30 Uhr eingeladen.

*Es freut sich auf Sie
Anna-Maria Dinkel*

Weitere Informationen finden Sie bei den einzelnen kath. Gemeinden, in unserem Pfarrbrief, der in den Kirchen ausliegt und auf unserer Homepage: www.se-waibstadt.de

Neuapostolische Kirche- Gemeinde Eschelbronn

Datum	Tag	Uhrzeit	Ort	Veranstaltung
03.05.	Do.	15.30 Uhr	Neckarbischofsheim	Gottesdienst im ASB- Pflegeheim
04.05.	Fr.	10.00 Uhr	Bammental	Eltern- Kind- Singen
06.05.	So.	09.30 Uhr	Eschelbronn	Gottesdienst
06.05.	So.	10.30 Uhr	Eschelbronn	Probe Gemeindechor
07.05.	Mo.	17.00 Uhr	Heilbronn-Pfühl	Trauergesprächskreis
10.05.	Do.	09.30 Uhr	Eschelbronn	Gottesdienst zu Christi Himmelfahrt, durch den Bezirksälteste

Zu allen unseren Gottesdiensten und Veranstaltungen sind unsere Mitbürgerinnen und Mitbürger jederzeit herzlich eingeladen. Unsere Kirche befindet sich in der Neidensteiner Str. 39 in 74927 Eschelbronn.

Weitere Informationen über unsere Gemeinde finden Sie im Internet unter: <http://www.nak-eberbach.de/eschelbronn>



**Macht Spaß.
Macht Sinn.**

Die Natur erleben mit dem NABU. Mach mit!

www.NABU.de/aktiv

